

Ich bin für dich da

SasoxHina

Von JinHinata

Kapitel 3: Training und neu Bekanntschaft

Hier ist das neue Kapitel und ich danke alle die mich in ihrer Favoriten-List haben und/oder mir Komis schreiben. Ich freue mich aber auch wenn ihr die Geschichte nur lest

„Sasori?“ fragte sie ängstlich, was hatte er nur sie waren doch Freunde, oder etwa nicht mehr? „Was willst du?“ fragte er ohne sich überhaupt umzudrehen. „Ich habe dich gesucht.“ antwortete sie darauf. „Wieso hast du mich gesucht? Du weißt, das wenn irgendeiner hier hoch kommt, wirst du ein Problem bekommen, schließlich bin ich, wie du vielleicht gemerkt hast ein S-Rank-Krimineller?“ meinte er kalt. Er wollte eigentlich nicht das sie geht oder schlecht von ihm denkt, nur wegen seines Rankes, aber er wollte erst Recht nicht das sie wegen ihm Ärger bekommt. „Ist doch egal, hier kommt ehe nur selten jemand hoch.“ meint sie nur und ging vorsichtig zu ihm, da er diesmal kein Kunai vor ihre Füße warf, kam sie ohne weiteren Stopps bei Sasori an und setzt sich neben ihn. Es herrscht eine betrügende Stille zwischen den beiden, bis Sasori fragte wieso sie gestern eigentlich so traurig war. Zu erst sah sie überrascht an, dann lächelte sie traurig und begann zu erzähle. Über ihren Vater der sie hasste, weil sie so schwach war, über ihre Teamkameraden denen sie nur ein Klotz am Bein war und zuletzt über Naruto, die Person die sie Liebt jetzt, aber mit Sakura zusammen war. Während sie erzählt, kamen ihr die Tränen, die sie versucht weg zu wischen, damit Sasori sie nicht bemerkte. Dieser bemerkte es auch nicht, weil ihn seine Gefühle beschäftigten, denn während sie erzähle wurde er immer wütender, er verstand nicht wie man nur so mit ihr umgehen konnte, aber gleichzeitig war er auch irgendwie erleichtert, dass Naruto mit Sakura zusammen war. Er konnte dieses Gefühl nicht einordnen und nahm Hinata einfach in den Arm. Diese Geste von ihm überraschte sie, allerdings beruhigte sie es etwas, sie kuschelt sich etwas an ihn. So saßen sie den ganzen Tag, bis es dunkel wurde und Hinata langsam gehen musste. Sasori brachte sie nach Hause und machte sich dann auf zu Naruto und Sakura, die gerade in Richtung Krankenhaus ging, da Sakura Nachtschicht hatte.

~ Bei Hinata ~

Als Hinata fertig zu Abend gegessen hatte, legte sie sich auf ihr Bett und dachte über Sasori nach, wie er sie in den Arm genommen hat, dies hatte ihr irgendwie sehr gefallen, sie fühlt sich seit langem mal wieder Richtig geborgen. Sie verstand das irgendwie nicht, sie liebt doch eigentlich immer noch Naruto, oder? Mit diesen Gedanken schlief sie ein

~ Am nächsten Morgen bei Sasori ~

Sasori wollt sich gerade auf den Weg machen, um Naruto weiter zu beobachten, obwohl er schon eine Menge heraus gefunden hat, allerdings kam er nicht weiter als bis auf die Straße, denn kaum hat er diese betreten, kam schon Deidara auf ihn zu gerannt, als er bei Sasori ankam sagte er erfreut: „Sasori no danna, ich habe sie gesucht. Ich wurde nämlich zu ihnen geschickt, um ihnen zu mitzuteilen das sie innerhalb dieser Woche wieder zurück kommen sollen.“ „OK, Deidara“ meinte Sasori darauf nur und ging weiter. Ihn interessierte es nicht was sein Partner jetzt machte. „Sasori no Danna, warten sie doch!“ rief Deidara ihm hinterher und lief ihm dann nach.//Das heißt das ich mich bald von Hinata verabschieden.//dacht Sasori, doch irgendwie machte ihm dieser Gedanke traurig, er wollte nicht von ihr weg. Sie fanden Naruto mit Sakura, Shino, Kiba und Hinata auf dem Trainingsplatz, da sie ein paar Trainingskämpfe veranstalten wollten. Naruto sollte gegen Kiba kämpfen und Hinata gegen Sakura, Shino war nur Schiedsrichter. Der Kampf Kiba gegen Naruto hat recht lang gedauert, da beide recht gleich stark waren, trotzdem gewann Naruto am Ende. Bei dem Kampf Hinata gegen Sakura, sah es erst genauso aus, doch dann ist Hinata beim Ausweichen über eine Wurzel gestolpert und hingefallen. Naruto, Sakura und Kiba mussten darauf hin lachen und selbst Shino musste sich das Lachen unterdrücken, als Hinata das sah lief sie weinend weg. Sasori flüsterte Deidara zu das er hier bleiben sollte und lief ihr nach. Als er sie eingeholt hatte hielt er sie am Handgelenk fest. „Beruhige dich, das passiert doch jedem mal“ sagte er zu ihr und nahm sie in den Arm. Hinata weinte sich an Sasori Schulter aus. „D...Danke“ meinte sie nur darauf, als sie sich halbwegs beruhigt hatte. „Komm, gehen wir zurück?“ sagte er darauf nur. Die beiden trennten sich von einander und wollten gerade los gehen, als Deidara kam, Hinata erschreckt sich, als er angerannt kam und klammerte sie sich ängstlich an Sasoris Arm. „ No Danna!“ rief der Iwa-Nin. Als er bei dem beiden ankam schaute er verwirrt auf Hinata, die sich immer noch an Sasori klammerte. //Wieso hat die kleine keine Angst vor Sasori und klammert sich auch noch an ihn? Und wieso lässt Sasori no danna das zu? //fragte sich Deidara verwirrt. „No Danna, sie sind alle weggegangen, essen.“ „OK, Deidara wir werden sie erst mal in Ruhe lassen. Ach ja das ist Hinata. Hinata das ist mein Partner Deidara.“ stellte der rothaarige die beiden untereinander vor. Der Blond nickt darauf hin nur Hinata zu und sie entspannte sich etwas, da Deidara ihr offensichtlich nichts tun würde, dank Sasori.

So das war's auch schon wider.

Falls es einer nicht kapiert hat, was ich bezweifle, Sasori soll das Kunai geworfen haben

Nun ja bye

* Kekse da las *

